



Empfänger  
lt. Verteiler

Organisationseinheit: BMGFJ - I/A/15  
(Gesundheitstelematik)  
Sachbearbeiter/in: Mag. Engelbert Prenner  
E-Mail: engelbert.prenner@bmgfj.gv.at  
Telefon: +43 (1) 71100-4795  
Fax: +43 (1) 71344041582  
Geschäftszahl: BMGFJ-72300/0042-I/A/15/2007  
Datum: 17.10.2007  
Ihr Zeichen:

[telematik.gesundheit@bmgfj.gv.at](mailto:telematik.gesundheit@bmgfj.gv.at)

## Gründung IHE Austria; Einladung zur Informationsveranstaltung

Sehr geehrte Dame,  
sehr geehrter Herr!

Nach intensiven Vorbereitungen, deren sichtbares Ergebnis der Beschluss der Bundesgesundheitskommission vom 4. Mai 2007 ist, beginnt die Elektronische Gesundheitsakte (ELGA) mit der Detailkonzeption der einzelnen Architekturkomponenten Gestalt anzunehmen.

Allen Beteiligten und Interessierten ist bewusst, dass es nur mit gemeinsamer Anstrengung gelingen wird, das Projekt ELGA erfolgreich umzusetzen; keine Person oder kein Unternehmen allein kann sämtliche Facetten ausreichend abdecken. In technischer Hinsicht kritisch für den Projekterfolg sind die Spezifikationen der IT-Lösungen, die Tests und letztlich die Integration der einzelnen Komponenten.

Mit dem genannten Beschluss der Bundesgesundheitskommission wurde neben der Berücksichtigung der dort genannten Standards auch die Verwendung des IHE-Frameworks empfohlen, das im internationalen Umfeld bereits für mehrere EHR-Projekte verwendet wird.

Zur Bündelung der IHE-Expertise, aber auch zur Koordination der diesbezüglich notwendigen Aktivitäten, werden jedoch entsprechende Strukturen erforderlich sein. Im europäischen Umfeld wurden zur Einbettung der IHE in die nationalen Vorhaben überwiegend Organisationen mit eigener Rechtspersönlichkeit eingerichtet. Diese nationalen Organisationen sorgen darüber hinaus für die Kontakte zu und die Vertretung der jeweiligen Interessen bei den überregionalen Organisationen von IHE.

Die organisatorische Verankerung von IHE in Österreich in Form eines gemeinnützigen Vereins wurde im Hinblick auf die rechtlichen Rahmenbedingungen und in Bezug auf ihren beabsichtigten Beitrag zu ELGA als zweckmäßigste Gestaltungsvariante ausgewählt. Davon ausgehend wurden die angeschlossenen

Statuten erstellt und die zur Vereinsgründung von „IHE Austria“ notwendigen Maßnahmen eingeleitet. In diesem rechtlichen und organisatorischen Rahmen wird es allen Beteiligten des Gesundheitswesens möglich sein, sich aktiv und in offenen, zielorientierten Prozessen in die Klärung sämtlicher Fragen im Kontext des IKT-Einsatzes im österreichischen Gesundheitswesen einzubringen.

Das Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend unterstützt diese Aktivitäten und beehrt sich, Sie in einem ersten Schritt zu einer Informationsveranstaltung über die Gründung von „IHE Austria“ und ihren beabsichtigten Tätigkeitsbereich herzlich einzuladen. Die organisatorischen Eckpunkte und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte folgender Übersicht:

Datum	16. November 2007
Zeit	10:30 Uhr (bis ca. 14:30 Uhr)
Ort	Bundesamtsgebäude Radetzkystraße 2, 1030 Wien Festsaal II
vorläufige Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüßung durch die Gastgeber</li><li>2. Vorstellung der TeilnehmerInnen</li><li>3. Präsentation IHE International</li><li>4. Präsentation IHE Austria: Ziele, Arbeitsweise</li><li>5. Diskussion: Statuten, formal und inhaltlich weitere Schritte</li></ol>

Bitte geben Sie uns bis zum 9. November 2007 (per Adresse: [telematik.gesundheit@bmgfj.gv.at](mailto:telematik.gesundheit@bmgfj.gv.at)) Nachricht, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen werden. Vorschläge und Kommentare zu den Statuten bzw. zur Tagesordnung bis zum genannten Termin sind willkommen.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die Bundesministerin:  
Dr. Clemens-Martin Auer

Beilage: Statuten IHE Austria

Elektronisch gefertigt